

Kleinodien der Weltliteratur
Herausgegeben von Georg Dietrich



Ⓩ

18. Band:

Clemens Brentano

Fünf Märchen

Mit 27 Bildern von
Bernhard Halbreiter

*

Inhalt: Das Märchen vom
Murmeltier. Das Märchen vom
Schneider Siebentot. Das Märchen
von den Märchen oder Liebseelchen.
Das Märchen vom Myrtenfräulein.
Das Märchen vom Rosenblättchen.

* * *

Drei Ausgaben: In Ganz-
leinen mit Einband vom Künst-
ler entworfen Mark 12.50
In Halbpergament mit künstlerischem
Originalüberzug Mark 25.— / Auf
seinem Velinpapier in Ganzpergament
handgebunden, numeriert v. 1—100.
Subskriptionspreis Mark 80.—,
nach Erscheinen Preis Mark 100.—

*

Wegen Mangel an Papier kann nur eine
beschränkte Anzahl aufgelegt werden
Zettel anbei

Georg W. Dietrich
Verlagsbuchhandlung München



Deutschlands Erneuerung

Monatsschrift für das deutsche Volk
Schriftleiter: In Vertretung Prof. H. von Liebig.
Preis vierteljährlich M. 5.—. — Einzelheft M. 1.80

Inhalt des Juniheftes 1919:

Prof. Dr. Erich Jung, Europäischer Kultureinfluß und
europäische Weltmacht. · Dr. Justus Schoenthal, Finis
Europae? · Prof. Dr. Gustav Kafka, Skeptische Glossen
zur Idee eines Völkerbundes. · Dr. Richard von
Schaufal, Völkergeschichte und Dogmatismus. · Geh.
Regierungsrat Dr. R. Lewek, Landwirtschaftliches
Hypothekenrecht. · B. Lembke, Uerzeugung und Genie.
Konsul G. v. Hoffmann, „Ich rate euch zur Fernsten-
liebe!“ · Kurd von Strank, Unsere völkische Bildung.
Dr. phil. L. Ripke-Kühn, Nietzsche, Der ewige Deutsche.
Dr. phil. Richard Hennig, Karl Sand · Prof.
Dr. H. Freih. v. Liebig, Politische Betrachtungen.

J. F. Lehmanns Verlag, München, Paul Henjestr. 26



Der Tempel-Verlag

sieht sich zu seinem Bedauern genötigt, die Preise für seine
Klassiker-Ausgaben

in Halbleinen und Ersatz-Halbleder abermals herauf-
zusetzen, und zwar um 1 Mark für den Band. Der Preis
der Luxus-Ausgabe bleibt unverändert. Ein Band der
Halbleinen-Ausgabe kostet 8 Mark, ein Band
der Halbleder-Ausgabe 9 Mark.

*

Eine Begründung dieser Maßnahme, zu der der Verlag
sich nur ungern und nach langem Zögern entschlossen
hat, dürfte sich erübrigen, da sie als bekannt voraus-
zusetzen ist. Die Preise sind aber auch jetzt noch in An-
sehung der durchaus vorkriegsmäßigen inneren Ausstattung
dieser schönen Ausgaben nicht nur als angemessen,
sondern als wohlfeil zu bezeichnen.